

# Stakeholder

GRI 102-43, GRI 102-44 & GRI 102-47				
Zentrale Themen und Anliegen der Stakeholder (im Vergleich zu den wesentlichen Aspekten) sowie Ansatz und Häufigkeit der Stakeholder-Einbindung				
Stakeholder	Anliegen	GRI-Aspekt / Aspekt der Unternehmensgruppe	GRI-Performance Indikator / Kennzahl der Unternehmensgruppe	Aspekt aus der Wesentlichkeitsanalyse / Strategie
<b>Interne Stakeholder</b>				
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter inkl. Betriebsrat & Vorstände	Arbeitsplatzstabilität Arbeitssicherheit und Gesundheit Aus- und Weiterbildung Vielfalt und Chancengleichheit Zufriedenheit	Wirtschaftliche Leistung Arbeitssicherheit & Gesundheitsschutz Aus- und Weiterbildung Vielfalt und Chancengleichheit	GRI 102-7 GRI 403-1 GRI 404-1, -2 GRI 405-1	Wirtschaftliche Leistung / Gut für Österreich Gesundes und sicheres Arbeitsumfeld / Top Arbeitgeber - Gesund und sicher Aus- und Weiterbildung / Top Arbeitgeber - Gut ausgebildet und motiviert Diversität / Top Arbeitgeber - Vielfältig und fair
Eigentümer/ Eigentümerversprecher	Wirtschaftliche Stabilität Einhaltung der Konzessionsvorgaben Gesellschaftspolitische Verantwortung	Wirtschaftliche Leistung Korrekt auf allen Ebenen Spielerschutz auf höchstem Niveau	GRI 102-7 GRI 205 interne Indikatoren: 5-Punkte Responsible Gaming Programm	Wirtschaftliche Leistung / Gut für Österreich Corporate Governance, Anti-Korruption, Anti-Geldwäsche, Datenschutz / Korrekt auf allen Ebenen Responsible Gaming / Spielerschutz auf höchstem Niveau
<b>Externe Stakeholder</b>				
<b>Direkte externe Stakeholder</b>				
Spielbezogene Kunden und Gäste	Professionelles und vielfältiges Spielangebot & Service Spielerschutz und Sicherheit Transparenz	Korrekt auf allen Ebenen Spielerschutz auf höchstem Niveau	GRI 205 interne Indikatoren: 5-Punkte Responsible Gaming Programm	Corporate Governance, Anti-Korruption, Anti-Geldwäsche, Datenschutz / Korrekt auf allen Ebenen Responsible Gaming / Spielerschutz auf höchstem Niveau
Lieferanten und Dienstleister	Langfristige Partnerschaften Lokale Beschaffung Verpflichtungen aus dem Lieferanten Code of Conduct	Einkaufspraktiken Lieferantenbewertung	GRI 204-1  GRI 308, GRI 414	Nachhaltiger Einkauf / Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen  Lieferantenmanagement / Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen / Gut für Österreich
Regulatoren & Behörden	Transparenz über signifikante Verdachtsmeldungen Korruptions- und Geldwäsche-Bekämpfung Spielerschutz Steuerleistungen	Korrekt auf allen Ebenen Anti-Korruption Spielerschutz auf höchstem Niveau Wirtschaftliche Leistung	GRI 205 interne Indikatoren: 5-Punkte Responsible Gaming Programm GRI 102-7	Corporate Governance, Anti-Korruption, Anti-Geldwäsche, Datenschutz / Korrekt auf allen Ebenen Responsible Gaming / Spielerschutz auf höchstem Niveau Wirtschaftliche Leistung / Gut für Österreich
Vertriebspartner	Stabile, partnerschaftliche Zusammenarbeit, Verlässlichkeit Professionelle Unterstützung im Responsible Gaming Bereich Ertrag	Einkaufspraktiken Spielerschutz auf höchstem Niveau Wirtschaftliche Leistung	GRI 204-1  interne Indikatoren: 5-Punkte Responsible Gaming Programm GRI 102-7	Nachhaltiger Einkauf / Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen  Responsible Gaming / Spielerschutz auf höchstem Niveau  Wirtschaftliche Leistung / Gut für Österreich

Stakeholder	Anliegen	GRI-Aspekt / Aspekt der Unternehmensgruppe	GRI-Performance Indikator / Kennzahl der Unternehmensgruppe	Aspekt aus der Wesentlichkeitsanalyse / Strategie
<b>Interne Stakeholder</b>				
Spielerschutzorganisationen	Stabile Zusammenarbeit Einhaltung von Veranstaltungs- und Unterstützungsvereinbarungen Einhaltung der gesetzlichen Richtlinien und Erwartungen des Konzessionsgebers	Einkaufspraktiken  Korrekt auf allen Ebenen Spielerschutz auf höchstem Niveau	GRI 204-1  GRI 205 interne Indikatoren: 5-Punkte Responsible Gaming Programm	Nachhaltiger Einkauf / Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen  Corporate Governance, Anti-Korruption, Anti-Geldwäsche, Datenschutz / Korrekt auf allen Ebenen Responsible Gaming / Spielerschutz auf höchstem Niveau
Verbände	Gute Zusammenarbeit zur Sicherstellung gemeinsamer Standards Zertifizierung der Mitgliedsländer nach vereinbarten Standards Öffentlichkeitsarbeit und Lobbying betreffen Spielerschutz und Responsible Gaming	Korrekt auf allen Ebenen Spielerschutz auf höchstem Niveau	GRI 205 interne Indikatoren: 5-Punkte Responsible Gaming Programm	Corporate Governance, Anti-Korruption, Anti-Geldwäsche, Datenschutz / Korrekt auf allen Ebenen Responsible Gaming / Spielerschutz auf höchstem Niveau
<b>Interne externe Stakeholder</b>				
Universitäten und Forschungseinrichtungen	Fruchtbare Zusammenarbeit in relevanten Teilgebieten, z.B. Responsible Gaming Teilhabe an Veranstaltungen und Beratungsdienstleistungen	Spielerschutz auf höchstem Niveau	interne Indikatoren: 5-Punkte Responsible Gaming Programm	Responsible Gaming / Spielerschutz auf höchstem Niveau
Medien	Inseratverkauf Schlagzeilen Professionelles und integeres Auftreten und qualifizierte Aussagen	Wirtschaftliche Leistung  Korrekt auf allen Ebenen Spielerschutz auf höchstem Niveau	GRI 102-7  GRI 205 interne Indikatoren: 5-Punkte Responsible Gaming Programm	Wirtschaftliche Leistung / Gut für Österreich  Corporate Governance, Anti-Korruption, Anti-Geldwäsche, Datenschutz / Korrekt auf allen Ebenen Responsible Gaming / Spielerschutz auf höchstem Niveau
NGOs	Sozial und ökologisch verantwortungsvolles Handeln Spielerschutz Zusammenarbeit	Korrekt auf allen Ebenen Anti-Korruption Spielerschutz auf höchstem Niveau Wirtschaftliche Leistung	alle wesentlichen Indikatoren	alle Punkte der Wesentlichkeitsanalyse
Sponsorpartner	Einhaltung des Verhaltenskodex für Lieferanten Langfristige Zusammenarbeit Vertragstreue Wirtschaftliche Stabilität Seriosität	alle Punkte der CSR-Strategie 2020	GRI 308, GRI 414  GRI 203  GRI 102-7 GRI 205	Lieferantenmanagement / Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen / Gut für Österreich  Indirekte wirtschaftliche Auswirkungen / Gut für Österreich  Wirtschaftliche Leistung / Gut für Österreich Corporate Governance, Anti-Korruption, Anti-Geldwäsche, Datenschutz / Korrekt auf allen Ebenen
Umwelt	Ökologisch verantwortungsvolles Handeln entlang der Wertschöpfungskette	Lieferantenbewertung  Indirekte wirtschaftliche Auswirkungen  Wirtschaftliche Leistung Korrekt auf allen Ebenen	GRI 204-1 GRI 301-1 GRI 302-1, -3, -4 GRI 305-1, -2, -4, -5 GRI 306-2 GRI 308-1	Nachhaltiger Einkauf / Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen Materialien / Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen Energie / Klimaschutz Klimaschutz / Klimaschutz Materialien / Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen Lieferantenmanagement / Nachhaltiger Umgang mit Ressourcen / Gut für Österreich

Wir stehen in regelmäßigem Kontakt mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Wir informieren sie über E-Mail, unsere Intranet-Seite InfoNet, unsere interne Teambox „CSR-Forum“, die jährlichen CSR-Berichte, das mehrmals jährlich erscheinende Mitarbeitermagazin „Einsatz“ und durch die Geschäfts- bzw. Lageberichte der Unternehmensgruppe. Zusätzlich veranstalten wir Events für Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu diversen Themen: „CSR im Gespräch“ um über Nachhaltigkeit zu sprechen, „Innovation Talks“ um ihnen Innovation näher zu bringen, „Crazy Thursdays“, usw. Wir wollen jedoch nicht bloß informieren und gehen daher einen Schritt weiter. Wir holen Feedback über klassische Mitarbeiterbefragungen ein und konsultieren sie zu verschiedenen Themen wie z.B. die Stakeholder-Befragung zur Erstellung der CSR-Strategie. Im eigens entwickelten CSR-Forum und diversen CSR-Arbeitsgruppen arbeiten wir mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus allen Business Units, Corporate Functions und dem Betriebsrat zusammen, um unser CSR-Engagement weiter zu entwickeln. Mit dem Vorstand kommunizieren wir in regelmäßigen Abständen in Form von persönlichen Treffen und periodischen Berichten. Worauf unsere Eigentümer und Eigentümervertreter besonders Wert legen, erfahren wir in persönlichen Gesprächen und Sitzungen. Zudem berichten wir in regelmäßigen Abständen über unser Engagement in Form von CSR-Berichten sowie Geschäfts-/Lageberichten. Relevante Themen für spielbezogene Kundinnen und Kunden sowie Gäste werden von uns über Marktforschung, diverse Auftritte auf Messen, Social Media, aber auch in Form von Stakeholder-Dialogen und -befragungen erforscht. Des Weiteren informieren wir unsere Kundinnen und Kunden sowie Gäste über die Homepages der verschiedenen Business Units, CSR- und Geschäftsberichte, Newsletter-Aussendungen und persönliche E-Mails. Unsere Abteilung Customer & Retailer Servicecenter (CRS) agiert als zentrales nach außen gerichtetes Service Center für Kundinnen und Kunden, Gäste, Annahme- und Vertriebsstellen sowie für Geschäftspartner der Unternehmensgruppe und ist für jegliche Fragen der erste Ansprechpartner. Um unsere Verantwortung im Bereich Spielerschutz wahrzunehmen, informieren wir

spielbezogene Kundinnen und Kunden sowie Gäste über Flyer und Broschüren in den Casinos und WINWINS, die öffentliche Website [spiele-mit-verantwortung.at](http://spiele-mit-verantwortung.at) sowie unsere gebührenfreie Spielerschutz-Hotline 0800 202 304. Wir kooperieren seit Jahren mit Institutionen, die sich mit der wissenschaftlichen Erforschung von Glücksspielabhängigkeit befassen und betroffene Menschen und deren Angehörige kompetent beraten und behandeln. Wir wollen wissen, wie die Lage in Österreich aussieht und sind daher in regelmäßigem Kontakt mit den Spielerschutzorganisationen. Mit unseren wichtigsten Lieferanten stehen wir in regelmäßigem Austausch und informieren sie in persönlichen Gesprächen oder via E-Mail. Auf unserer Einkaufsseite [procurement.cal.at](http://procurement.cal.at) finden sie alle für die Zusammenarbeit wesentlichen Dokumente. Informationen über gesetzliche Anforderungen und wesentliche Themen für Regulatoren und Behörden erhalten wir in regelmäßigen Treffen der verschiedensten Verbände, in denen wir Mitglied sind. Wesentlich für effiziente Public Affairs Arbeit ist das aktive mitarbeiten im gesellschaftlichen Umfeld. Erreicht wird das insbesondere durch die Mitgliedschaft in diversen Organisationen und Vereinen, das Engagement in den entsprechenden Gremien und Selbstinitiative in diversen Handlungsfelder. Regelmäßige Kommunikation mit unseren Vertriebspartnerinnen und -partnern ist uns sehr wichtig. Mittels elektronischen Rundschreiben informieren wir sie zu tagesgeschäftlichen Änderungen. Des Weiteren stehen wir über folgende Kanäle in kontinuierlichem Austausch mit unseren wichtigsten Vertriebspartnern: monatliche, quartalsweise bzw. halbjährliche Jour fixe Treffen, strategische Workshops, Schaltung von News und Interviews über verschiedenste Medien, regelmäßige Telefonate sowie regionale Stammtische. Die Vertreter der Presse erhalten von uns Antworten auf Fragen zur Branche, den Unternehmen der Gruppe und ihren Produkten. Darüber hinaus informieren wir sie über den Pressecontent auf unseren Websites. Damit wir auch weiterhin in einer intakten Natur leben können, beobachten wir kontinuierlich ihren Zustand und die Auswirkungen unseres Handelns darauf.